

INNOVATIONSAWARD FÜR BAUWERKINTEGRIERTE PHOTOVOLTAIK



INNOVATIONSAWARD FÜR BAUWERKINTEGRIERTE PHOTOVOLTAIK



Auszeichnung für Innovation, Ästhetik und Effizienz

Die Photovoltaik befindet sich im Umbruch und nimmt eine Schlüsselrolle in der Energiewende ein. Für eine hohe Akzeptanz durch die Bevölkerung ist deshalb eine architektonisch-ästhetische Optimierung notwendig, die mit einer möglichst umfassenden systemischen Integration der dezentralen und umweltfreundlichen Energiequelle Photovoltaik kombiniert wird.

Aufgrund dieser Dringlichkeit startet die Technologieplattform Photovoltaik Österreich (TPPV)

erstmalig einen **InnovationsAWARD für Bauwerkintegrierte Photovoltaik**. Alle Architekten, Bauherren, Planer, Eigentümer und Unternehmen – privat oder gewerblich, industriell oder öffentlich können Ihre bauwerkintegrierten PV-Projekte **bis 10. Februar 2018** einreichen.



Der Award wird von der **Technologieplattform Photovoltaik** in Kooperation mit dem **Bundesverband Photovoltaic Austria (PVA)**, dem **Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT)**, dem **Klima- und Energiefonds**, sowie der **Stadt Wien, Magistratsabteilung 20 – Energieplanung**, ausgeschrieben.

Aus den eingereichten Projekten wird beim **Photovoltaik-Kongress am 20. März 2018** „**das innovativste Kraftwerk in der Gebäudehülle**“ ausgezeichnet.

Neben der Auszeichnung und diversen Berichten in den Medien dürfen sich die Sieger über einen **Kristallwürfel mit integrierter PV-Zelle** freuen. Der Award wird beim Photovoltaik-Kongress von einer Vertreterin oder einem Vertreter des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie feierlich übergeben.

- Nominierung und Kategorien

Projekte können bis zum 10. Februar 2018 eingereicht werden. Die Bewertung der eingereichten Projekte erfolgt durch eine unabhängige und internationale Experten/innen-Jury, die in **zwei Projektkategorien** und einer **Sonderpreis-Kategorie** jeweils einen Sieger nominiert:



Kategorie 1: Realisierte Projekte

Der Österreichbezug des Projektes ist wichtig, jedoch muss der Standort nicht Österreich sein.



Kategorie 2: Entwurfs-Studien und Konzepte

Die unmittelbare Realisierbarkeit des Projektes ist Hauptkriterium.



Sonderpreis: Visionäre Konzepte

Das Projekt muss technisch dargestellt und visualisiert, sowie physikalisch machbar sein. Kosteneffizienz und technische Umsetzbarkeit sind nicht vorrangig.

Reichen Sie hier Ihr Projekt ein:

Die Einreichung **via unterstehendem Formular** oder **via Mail** an „office@energiekommunikation.at“ unter Angabe aller notwendigen Daten ist **bis zum 10. Februar 2018** möglich.

Falls Ihnen unterstehendes Formular im Internet-Explorer nicht angezeigt wird, bitten wir Sie diese Seite mit Google Chrome aufzurufen.

Informationen zur Teilnahme finden Sie unter <http://www.pvaustria.at/bipv-award>

Rückfragen an:

Veranstalter

Technologieplattform Photovoltaik Österreich (TPPV)

Obmann FH-Prof. DI Hubert Fechner

fechner@technikum-wien.at

Organisation / Einreichung

Energiekommunikation im Namen der TPPV

Silvia Painer-Eichberger, painer@energiekommunikation.at

Tel. +43 1 523 50 80-40, Mobil +43 664 420 13 10

